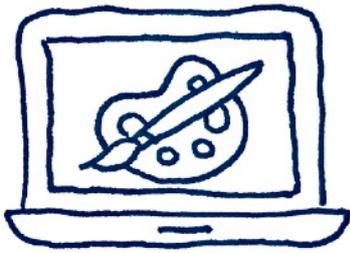


KUNST&SCHULE

Kunstunterricht in Charlottenburg-Wilmersdorf

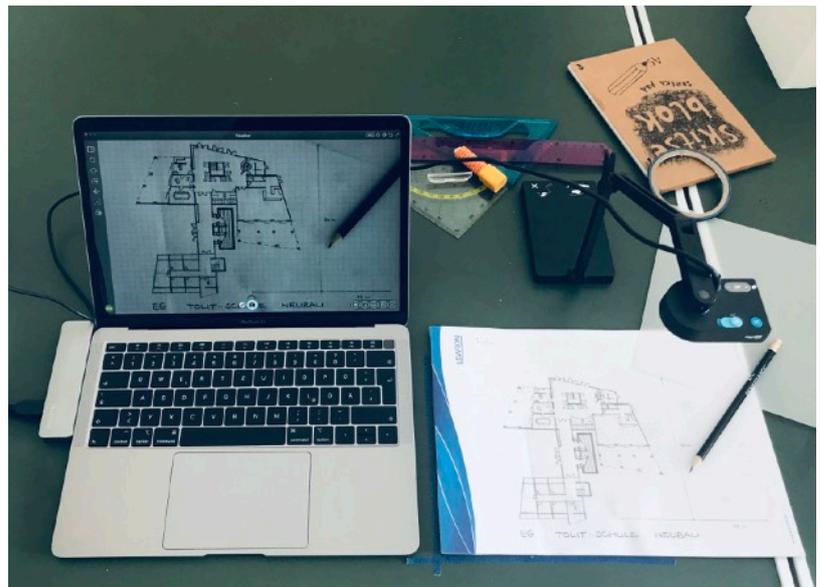


Hier findet ihr Unterstützung

Auf der Homepage der Jugendkunstschule Charlottenburg-Wilmersdorf www.jkscw.de findet ihr unter "Lehrerfortbildung" unterstützende Unterrichtsmaterialien wie Tutorials, Präsentationen, Arbeitsbögen und Hilfsmittel/Tools.

Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr bieten wir online Beratungs- und Schulungstermine für Formate des E-Teachings: <https://meet.jit.si/ELearningKunstlehrer>. Hier versuchen wir, eure Fragen zu beantworten und euch einfache und praktikable digitale Hilfsmittel vorzustellen.

Über die Datenbank der Regionalen Fortbildung in Berlin finden sich weitere Unterstützungsangebote: <https://fortbildung-regional.de/suchen/index.php>



Seit der Schulschließung zur Eindämmung der Coronapandemie Mitte März 2020 hat sich der Schultag für uns drastisch verändert. Von heute auf morgen mussten wir unseren Unterricht auf digitales Lernen und E-Lectures, Webinars und Online-Tutorials umstellen. Dazu mussten nicht nur unsere Schüler_innen lernen, eigenverantwortlich Aufgaben in individuell strukturierten Tagesabläufen zu erarbeiten. Auch wir als ihre Lehrer_innen waren aufgefordert, im Spagat zwischen Video-Konferenz und Anwesenheit in der menschenleeren Schule mit oft bis dato unbekanntem Virtual Tools, Apps und digitalen Plattformen Unterrichtsstoff zu vermitteln. Hier kamen viele von uns nicht nur an ihre Grenzen der digitalen Kenntnisse, sondern auch ihrer Ausstattung, fehlte doch oft eine Kamera, ein Mikrofon, ein Gaming Headset oder einfach nur eine stabile Internetverbindung. Wir haben uns entschieden, euch in dieser schwierigen Zeit über einen Newsletter mit den wichtigsten Informationen für unser Fach Kunst in unserem Bezirk (und darüber hinaus) zu informieren, damit wir uns nicht aus den Augen verlieren.

Florentine Baumann und Karin Fortriede-Lange



Das finden manche Schüler_innen

„Ich finde es gut, meinen Schultag selbst einteilen zu können und zu entscheiden, wie viel Zeit ich mit welchem Fach verbringe.“

„Ich finde es schwierig, mir selbst neue Themen zu erarbeiten. Es ist besser, wenn mein Lehrer das vor der Klasse und an der Tafel macht. Dann können wir auch gleich Fragen stellen und bekommen sofort Antworten.“

„Im Moment lernt man wirklich, wie man sich den Tag am besten einteilt, so dass Zeit für Hausaufgaben, aber auch für Freizeit ist.“

„Ich habe oft das Gefühl, mich zu verzetteln und zu lange für meine Aufgaben zu brauchen - dann bleibt keine Zeit, um nach draußen zu gehen.“

„Da wir uns zuhause als Geschwister den Computer teilen, müssen wir uns genau verabreden. Nicht immer halten sich alle an die Abmachungen und dann gibt es Ärger.“

Wir finden, dass trotz der schwierigen und ungewissen Situation während der Corona-Pandemie auch eine Besinnung auf das Wesentliche im Leben und ebenso in unserer Arbeit zu beobachten ist. Zumindest geht es uns so. Beim Erstellen der Lernhappen für den online Unterricht mit unseren Schüler_innen muss der überflüssige Ballast über Bord geworfen werden, damit die E-Lecture auf 30 Minuten erfolgreich gekürzt werden kann.

Ohne Umschweife wird einer Lerngruppe des achten Jahrgangs bei besonderer Beachtung einer klaren und deutlichen Aussprache (damit die akustische Übertragung gut funktioniert) die Visualisierung von Bewegung im Orphismus vermittelt. Vorab hatten der Physiklehrer der Klasse und ich verabredet, dass wir die Versuche der künstlerischen Darstellung von Dynamik und Simultaneität gemeinsam vortragen. Dafür hatte ich eine Präsentation mit ihm geteilt und er hat sie vervollständigt. Digital erstellte Präsentationen lassen sich gleichzeitig bearbeiten. Filmsequenzen können direkt eingebettet werden. Für den Vortrag kann der Bildschirm während der Videokonferenz geteilt werden. Die Schüler_innen haben im Anschluss vermittelt, dass die Verknüpfung von Naturwissenschaften und Kunst zu einem besseren Verständnis des Lerngegenstandes geführt hat.

Für die Erarbeitung von praktischen Aufgaben, auch wenn sie in Abwesenheit von der Schule mit gut ausgestatteten Kunsträumen geschehen muss, eignet sich das Visual Journal als Prozessdokumentationsheft hervorragend. Zwischenstände der Ergebnisse können leicht ab fotografiert und an die Lehrkraft gesendet bzw. geteilt werden.

Auch Schüler_innenvorträge lassen sich mühelos über den geteilten Bildschirm aus der Distanz halten. Hier sind ebenfalls vorgefertigte Evaluationsvorlagen sinnvoll, die transparent den Erwartungshorizont aufweisen.

Für all diese Beispiele ist eine stabile Internetverbindung natürlich unabdingbar. Leider kommen manche Gegenden da an ihre Grenzen.

Praktische Materialien zum direkten Einsatz im Unterricht

Padlet einer 11jährigen, die Tutorials zu Kunstprojekten verfasst:
https://padlet.com/florentine_baumann/8tw8uxng7p2y

8-14

Werkblätter mit schönen Bastelanleitungen vom Bauhaus-Archiv:
https://www.bauhaus.de/de/programm/1922_bauhaus_werkstatt/

8-16

Nachstellen von berühmten Gemälden:
<https://www.familie.de/familienleben/beruehmte-gemaelde-nachstellen-so-lustig-ist-die-getty-museum-challenge/>

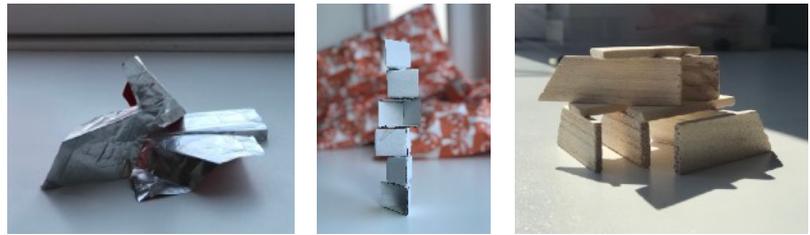
8-18

Bildanalyse mit dem Kunsterklärer:
<https://www.youtube.com/channel/UCFt8Sh8cbg-K5hZs3hhKbmA>

12-18

Material für die Zeitleiste zur Kunstgeschichte:
<https://www.daskreativeuniversum.de/35-kunstepochen-zeitstrahl/>

14-18



Modellbau aus Alltagsgegenständen - woher stammen die Materialien und woraus würdest du dein Architekturmodell konstruieren?

Wichtige Informationen zum Kunstunterricht

Noten von Schüler_innen bis zur 10. Klasse dürfen durch die Schulschließung und den Distanzunterricht keine Benachteiligung in der Note erfahren. Besonders engagierte Arbeit kann zu einer besseren Ganzjahresnote führen, die am Ende des Schuljahres auf dem Zeugnis vergeben wird. Die Anzahl der Klassenarbeiten kann verringert werden.

In der Oberstufe muss nur mindestens eine der beiden LK-Klausuren geschrieben worden sein. Alle anderen Klausuren können durch schriftliche Projektarbeiten ersetzt werden. Der Anteil des ATs wird erhöht. Die Fehlzeitenregelung wird ausgesetzt, d.h. dass auch bei Unterschreitung der Mindestanzahl der Anwesenheitsstunden eine Zeugnisnote gebildet werden kann.

Alle Schulen müssen einen Hygieneplan mit Spezialteil zum Corona-Virus aufweisen, der die Hygienemaßnahmen regelt.

Bis zu den Sommerferien werden alle Schüler_innen in Berlin mindestens einmal, in vielen Fällen drei bis vier Mal für ein paar Stunden an die Schule zurückgekehrt sein. Häufig werden Lerngruppen dafür gedrittelt, damit die Abstandsregelung eingehalten werden kann.



Kontakt:

Florentine Baumann (OS)
florentine.baumann@nelson-mandela-schule.net
 Karin Fortriede-Lange (GS)
karin.fortriede@jugendkunstschule-cw.de

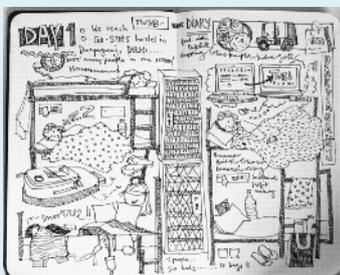


Künstlerische Herausforderungen für jeden Tag

1 Nimm dir vor, jeden Tag eine Zeichnung anzufertigen. Am besten wählst du eine Postkartengröße und alltägliche Gegenstände zur Übung.

2 Fertige jeden Tag eine Collage aus Fundstücken des Alltags oder deiner Umgebung an. Eine sinnvolle Größe für die Collage ist DIN A5.

3 Zeichne deinen Tag - Stelle deinen Tagesablauf als VISUAL DIARY auf einem überschaubaren Untergrund (auch hier reicht DIN A5) dar.



<https://thewalkingschoolbus.com/twsbblog/2018/9/23/india-expedition-july-2018-a-visual-diary-by-ruchi-shah>

Kursbetrieb in der JKS

Die Jugendkunstschule Charlottenburg-Wilmersdorf hat Mitte Mai ihren Betrieb am Nachmittag für Kleinstgruppen wieder aufgenommen und bietet an den Wochenenden und in den Sommerferien Workshops für Grund- und Oberschüler_innen in unterschiedlichen künstlerischen Bereichen an. www.jkscw.de

Virtuelle Museumsbesuche

Wenn Museen und Galerien geschlossen (oder auch an anderen Orten der Welt) sind, können deren Sammlungen und Ausstellungen auch online virtuell besichtigt werden. Im Rahmen des Kunstunterrichts können diese Besuche auch Grundlage für Bildanalysen oder Bilddialoge sein. Hier findet ihr eine Reihe sehenswerter virtueller Rundgänge:

<https://www.theguardian.com/travel/2020/mar/23/10-of-the-worlds-best-virtual-museum-and-art-gallery-tours>

<https://www.metmuseum.org/art/online-features/met-360-project>

<https://www.louvre.fr/en/visites-en-ligne>

<https://www.virtualuffizi.com/explore-the-uffizi.html>

<https://www.guggenheim.org>

<https://www.moma.org/magazine/articles/267>

<https://www.smb.museum/ueber-uns/google-arts-culture/>

<https://artsandculture.google.com/partner/rijksmuseum?deviceclass=smartphone>

Die nächste Ausgabe des Newsletters wird im August 2020 erscheinen

